

Allgemeine Pflegevorschrift für versiegelte Holz- und Korkfußböden

Mit der Entscheidung für einen Parkett- oder Korkfußboden haben Sie sich ein Stück Natur ins Haus geholt. Damit die Freude an Ihrem neuen Parkettboden lange andauert, beachten Sie bitte die nachfolgenden Pflegehinweise.

Beim Versiegeln wird der Boden von einem geschlossenen Lackfilm geschützt, dadurch wird das Eindringen von Schmutz und Feuchtigkeit verhindert. Bitte beachten Sie, dass durch die Versiegelung ein "Feuchteschutz" und kein "Nässeschutz" erreicht wird.

Der Boden soll deshalb niemals nass gewischt, sondern nebelfeucht gereinigt werden.

WICHTIG !

Es dürfen nur Pflege- und Reinigungsmittel verwendet werden, die für Parkett- und Korkböden geeignet und vom Siegelhersteller empfohlen sind. Die Gewährleistung des Verarbeiters für die Oberflächenversiegelung (und den Holzboden) ist nur dann gegeben, wenn das vom Siegelhersteller vorgeschriebene Pflegesystem gemäß dieser Pflegeanweisung angewendet wird.

Wichtig: Beachten Sie unbedingt die speziellen Reinigungs- und Pflegeempfehlung versiegelte Holzböden Nr. RPE 03

Ein frisch versiegelter Holzboden darf erst nach Aushärtung der Versiegelung voll beansprucht werden. Dies ist in der Regel nach 10-14 Tagen der Fall.

Je mehr der Boden in den ersten 14 Tagen geschont wird, desto länger ist die Haltbarkeit der Versiegelung. Bis dahin dürfen keine Möbel geschoben werden ; Teppiche auch erst nach 2-3 Wochen auslegen.

Bitte bedenken Sie: Holz lebt und reagiert auf klimatische Veränderungen. Achten Sie deshalb auf die richtigen Bedingungen, die auch Ihrem persönlichen Wohlbefinden gut tun: 18-22 °C Raumtemperatur und 50-60 % relative Raumluftfeuchtigkeit. Werden diese Bedingungen nicht eingehalten, ist mit verstärkter Holzquellung bzw. Fugenbildung zu rechnen. Während der Heizperiode dienen zusätzliche Luftbefeuchter (Bezugsquellen bei uns nachfragen) dazu, die richtige Luftfeuchtigkeit sicherzustellen.

In einem ausgetrockneten Haus werden z. B. im Wohnzimmer bei 21°C während der Heizperiode bis zu 6 Liter Wasser pro Tag verdunstet.

Um Kratzer zu vermeiden, sind Tisch- und Stuhlbeine mit Filzgleitern zu bestücken. Bei Verwendung von Stühlen mit Laufrollen nur weiche zweifarbige Rollen Typ W nach DIN EN 12529 verwenden. Erforderlichenfalls ist der versiegelte Boden mit Stuhlrollen-/Polycarbonat-Matten zu schützen. Die Versiegelung darf nicht mit Stahlspänen, scharfem Fasermop oder Microfaser- Tüchern behandelt werden. Scharfkantige Sandkörner sind der Feind eines jeden Fußbodens. Daher ist es wichtig, an Eingängen geeignete Schmutz fangmatten oder -läufer vorzusehen.